



Ein Rauf, Runter und Warten

Im Leiterlispiel ist es wie im Leben: Mal kommt man schneller vorwärts, mal werden Sie zurückgeworfen oder müssen warten. Vor Ihnen liegt eine Spezialversion des Leiterlispiels für die Schweizer Landwirtschaft im Jahr 2025. Wie üblich wird gewürfelt, um die Anzahl Felder für Vorrücken jedes Spielers zu bestimmen. Sie brauchen also lediglich einen Würfel und Spielfiguren. Gewonnen hat, wer als Erstes auf dem Ruhebänkli links oben landet.

Umrandete Zahlen markieren Glücks- und Pechfelder, wobei es jeweils vom helleren zum dunkleren Feld geht. Auf violetten Feldern müssen Sie eine Runde aussetzen.

Milchpackung (4 ▶ 14): Per 2025 hat die Branchenorganisation Milch ihre Fondsregeln angepasst. Sie greifen wie gewünscht und verhindern Milchseen ebenso wie Butterberge – das sorgt für stabile Preise.

Wiesel (8): Ihre neuen Wieselburgen sind bewohnt – jetzt ist es eine Frage der Zeit, bis es den Mäusen an den Kragen geht.

Traktor (12 ▶ 13): Nicht immer lässt sich die Feldarbeit aufschieben, bis optimale Bedingungen herrschen. Daher haben Sie in einer Reifendruckregelung investiert, um das Gewicht Ihres Traktors dank grösserer Auflagefläche besser zu verteilen.

Wildblumen (16 ▶ 36): Die Geranienpracht der Nachbars ist zwar eine Augen-, aber keine Bienenweide. In Ihren Balkonkästen wächst eine Wildblumenmischnung, die diverse Insekten emsig besuchen.

Broccoli (19 ▶ 4): Es gelten seit 2023 neue Qualitätsnormen für verschiedene Gemüsesorten, auch für Broccoli. Angesichts dieses Raupenfrasses hilft aber auch der Toleranzbereich nicht.

Schnecke (22 ▶ 21): Der Regen hat Ihre Schneckenköerner weggeschwemmt und die Schleime fallen über den zarten Raps her. Mögen sie mit dem baldigen Wetterumschwung an Ort und Stelle vertrocknen!

Schwein (27 ▶ 31): Die Schweinepreise haben sich erholt und die ASP-Risikoampel bescheinigt Ihnen eine gute Biosicherheit.

Blauzunge (29 ▶ 11): Auf Ihrem Betrieb wurde Blauzunge diagnostiziert. Hoffentlich wirkt der Impfstoff und kann den Krankheitsverlauf mildern.

Kartoffelpflanze (34 ▶ 25): Trockenheit bremst Ihre Kartoffeln aus. Immerhin haben Sie die Kultur – prämienvorbüllig – versichert.

Osterel (38): Zu Ostern sind Schweizer Eier besonders gefragt, trotz gewissem Aufpreis. Bis aber alle Konsument(innen) die Sache mit dem Ausstieg aus dem Kükenotton verstanden haben, dauert es noch.

Pferd (40 ▶ 42): Ihr Freiberger entwickelt sich prächtig und Sie sind zuversichtlich, dass sich das schöne Tier gegen billige Import-Konkurrenz auf dem Pferdemarkt durchsetzen wird.

BauernZeitung (46 ▶ 52): Als Leser(in) sind Sie politisch auf dem Laufenden, über aktuelle Marktentwicklungen informiert, bekommen mit, was in der Region läuft und haben gerade noch eine neue Rezeptidee entdeckt.

Striegelzinken (49 ▶ 30): Ihnen ist schleierhaft, wann Ihnen das beim letzten Gebrauch oder Einwintern nicht aufgefallen ist. Aber dem Striegel fehlt ein Zinken und Ersatz muss her.

Kompost (54): Guter Kompost muss reifen, geben Sie ihm Zeit.

Birnen (56 ▶ 64): Die Samuraiwaspe breite sich weiter aus und drängt die Marmorierte Baumwanze zurück. Deformierte Birnen kommen nur noch selten vor und das Tafelobst ist eine wahre Freude.

Wäscheline (61 ▶ 63): Endlich ist es Ihnen gelungen, die hartnäckigen Flecken aus Ihrem Lieblingsshirt zu entfernen. Auf Gallseife ist Verlass.

Heukran (67 ▶ 89): Gutes Heuwetter! Dank stabiler Hochdrucklage und zuvor wüchsigen Bedingungen können die Heustöcke mit qualitativ hochwertigem Futter gefüllt werden.

Hund (69 ▶ 51): Hofhund Lumpi macht sich einen Spass daraus, die Gassi zu jagen. Nur beim Einsammeln hilft er anschliessend nicht.

Brot (73): Da lohnt sich das Warten; Sauerteig macht Ihr Brot lustig und obendrein bekömmlicher. Lob ist Ihnen sicher.

Schaf (75 ▶ 65): Die Nachfrage nach Schweizer Wollprodukten ist zu tief, Sie können Ihre Wolle nicht kostendeckend verkaufen. Aber Ihr Leserbrief in der Lokalzeitung macht bald die Runde und trägt zur Sensibilisierung bei.

Biene (77 ▶ 83): Dieses Jahr kommt das Wetter den Bienen entgegen und beim Nektarsammeln sorgen sie sowohl für volle Waben als auch süsse Kirschen.

Nuggiflasche (87 ▶ 93): Über den Winter haben viele Milchbetriebe die eigenen Tränkekübel ausgemästet. Das war zwar ein Aufwand, brachte aber gute Gespräche mit Konsumenten und hat den Markt beruhigt.

Katze (95 ▶ 84): Als Mäusejäger sind die Nachbarkatzen gern gesuchte Besucher. Aber wenn sie die Beete als Toilette missbrauchen, hört der Spaß auf.

Laptop (97): Es ist wieder so weit, die Büroarbeit lässt sich nicht mehr ausschieben.

Mistgabel (98 ▶ 60): Ihr Mistschieber hat eine Panne und steckt mitten im Laufgang fest. Da hilft nur eine neue Rolle für die Seilwinde – vorübergehend stehen Mistgabel und Hochdruckreiniger im Einsatz. jsc